

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 9. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) (KT/009/2020)

am Dienstag, 28. April 2020,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Plenarsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:35 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r
Annekatriin Klepsch

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kati Bischoffberger
Christiane Filius-Jehne
Susanne Krause
Tanja Schewe

CDU-Fraktion

Steffen Kaden
Petra Nikolov
Mario Schmidt

Fraktion DIE LINKE.

Anja Apel
Magnus Hecht
Anne Holowenko

Fraktion Alternative für Deutschland

Wolf Hagen Braun
Matthias Rentzsch
Dr. Silke Schöps

SPD-Fraktion

Richard Kaniewski

FDP-Fraktion

Holger Hase

Fraktion Freie Wähler Dresden

Susanne Dagen

beratende Mitglieder

Kati Kasper

Abwesend:

Verwaltung:

Herr Dr. Klein
Herr Dr. Porstmann
Herr Kreile
Herr Podschun
Frau Leiteritz

AL Amt 41
Direktor Museen der Stadt Dresden
Kreuzkantor
Amt 41
GPR

Gäste:**Schriftführer/-in:**

Frau Kaufmann

Amt 15, SG Stadtratsangelegenheiten

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 1 | Maßnahmen zur Stärkung der Kultur und der Kulturellen Bildung in der Landeshauptstadt Dresden - Umsetzung Stadtratsbeschluss A0543/19 | V0216/20
beschließend |
|----------|---|----------------------------------|

nicht öffentlich

- | | | |
|------------|---|--|
| 2 | Auswahlverfahren zur Neubesetzung Kreuzkantorat | V0249/20
beratend
(federführend) |
| 3 | 75. Jahrestag der Befreiung Dresdens würdig begehen | A0030/20
beratend
(federführend) |
| 4 | Weiterentwicklung der Förderung des bürgerlichen Engagements | A0065/20
beratend |
| 5 | Kulturentwicklungsplan der Landeshauptstadt Dresden 2020 | V0257/20
1. Lesung
(federführend) |
| 6 | Fortführung von Projekten und Strategien aus der Bewerbung "Kulturhauptstadt Europas 2025" | V0193/19
1. Lesung
(federführend) |
| 7 | Würdevolles Gedenken – lebendiges Erbe.
Der 350. Todestag des Tonsetzers Heinrich Schütz 2022 | A0063/20
1. Lesung
(federführend) |
| 8 | Informationen der Verwaltung | |
| 8.1 | Corona-Pandemie - Auswirkungen auf die Bereiche Kultur und Tourismus | |
| 9 | Sonstiges | |
| 10 | Alternative Musikschulangebote des Eigenbetriebes Heinrich-Schütz-Konservatorium (HSKD) der Landeshauptstadt Dresden aufgrund der Corona-Pandemie | V0328/20
beratend |

öffentlich

Einleitung:

Die Vorsitzende, Frau **BM Klepsch**, begrüßt die Gäste, die Vertreter der Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses. Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

Sie verweist auf den Nachtrag zur Vorlage V0328/20, der als TOP 10 eingeordnet worden sei.

Frau **StRin Filius-Jehne** bittet um eine Berichterstattung zum Thema Kurzarbeit im Kulturbereich und zu den Jazztagen.

Frau **BM Klepsch** teilt mit, dass bei TOP 8.1 über die Kurzarbeit berichtet werde, dazu sei auch die Vorsitzende, des Gesamtpersonalrates (GPR), Frau Leiteritz, anwesend. Das Thema Jazztage werde im TOP 9 erörtert.

Die ergänzte Tagesordnung wird bestätigt.

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 1 | <i>Maßnahmen zur Stärkung der Kultur und der Kulturellen Bildung in der Landeshauptstadt Dresden - Umsetzung Stadtratsbeschluss A0543/19</i> | V0216/20
beschließend |
|----------|---|----------------------------------|

Frau **BM Klepsch** erinnert, die erste Lesung habe bereits stattgefunden. Es werde davon ausgegangen, dass die Schulkonzerte erst im zweiten Halbjahr 2020 stattfinden können. Bisher sei unklar, ab wann der reguläre Schulbetrieb wieder starten werde.

Die Entgeltfreiheit in den Museen gelte dann nicht nur für Schulklassen, sondern auch für Kinder, die mit ihren Eltern die Museen besuchen. Die Mittel seien per Stadtratsbeschluss noch aus der Liquiditätsreserve des letzten Haushaltes bereitgestellt worden und sollten durch den Ausschuss konzeptionell untersetzt werden.

Frau **StRin Bischoffberger** beantragt eine **Ergänzung im Beschlusspunkt 1:**

Der Zeitraum des Projektes ist so anzupassen, dass finanziell das Verkehrsmuseum Dresden in diese Maßnahme einbezogen werden kann, so wie es der Stadtratsbeschluss A0386/17 vom 01.03. 2018 vorsieht.

Sie erklärt, dass der Zeitraum des Projektes verkürzt werden solle, um auch das Verkehrsmuseum mit zu beteiligen.

Frau **BM Klepsch** bemerkt, nach der Beschlussfassung müsse eine Berechnung und Aufteilung erfolgen. Aufgrund der aktuellen Situation müsse davon ausgegangen werden, dass in den kommenden Wochen keine Schulklassen die Museen besuchen werden. Sie weist darauf hin, dass die Mittel ausschließlich für das Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung stehen. Im Moment sei nicht absehbar, dass der Haushaltsentwurf für die nächsten Jahre dieses Projekt mit abbilden werde. Bereits in der ersten Lesung sei darauf hingewiesen worden, dass das Verkehrsmuseum Dresden GmbH hinsichtlich der Eintrittsentgelte nicht der Beschlussfassung durch den Stadtrat unterliege.

Frau **StRin Filius-Jehne** denkt, umso mehr sei es möglich, das Verkehrsmuseum mit einzubeziehen, das habe der Stadtrat auch entsprechend beschlossen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Frau **BM Klepsch** bringt den **Ergänzungsantrag von Frau StRin Bischoffberger** zur Abstimmung.

Abstimmung: **11 JA, 0 NEIN, 4 Enthaltungen**

Ergebnis: **Zustimmung**

Frau **BM Klepsch** bringt die **so ergänzte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) ist abschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich Schütz Konservatorium Dresden) beschließt, den Museen der Stadt Dresden im Jahr 2020 für ein Pilotprojekt „Entgeltfreier Eintritt für Kinder und Jugendliche“ einmalig 70.000 Euro bereitzustellen. Der Zeitraum des Projektes ist so anzupassen, dass finanziell das Verkehrsmuseum Dresden in diese Maßnahme einbezogen werden kann, so wie es der Stadtratsbeschluss A0386/17 vom 01.03. 2018 vorsieht.
2. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beschließt, dem Eigenbetrieb Heinrich Schütz Konservatorium einmalig 70.000 Euro für die Durchführung entgeltfreier unterrichtsbegleitender Schulkonzerte im Jahr 2020 zur Verfügung zu stellen.
3. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) stellt dem Dixieland e.V. zur Unterstützung des 50. Jubiläums im Jahr 2020 zusätzlich 10.000 EUR zur Verfügung.

4. Dem Stadtrat ist über die Entwicklung der Nutzung des freien Eintritts durch Kinder und Jugendliche in den Museen der Stadt sowie der Dresdner Schulkonzerte zu berichten. Erstmals erfolgt die Berichterstattung über Mindereinnahmen und Mehraufwendungen im Finanzzwischenbericht 2020.

Abstimmung: **15 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen**

Ergebnis: **Zustimmung**

Weitere Tagesordnungspunkte werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

Annektrin Klepsch
Vorsitzende

Elke Kaufmann
Schriftführerin

Christiane Filius-Jehne
Stadträtin

Steffen Kaden
Stadtrat